

ANFRAGE

der Abgeordneten Ing. Christian Höbart, Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Bildung und Frauen

betreffend Containerklassen im BG/BRG Roseggergasse

Die Containerklassen stellen quer durch Österreich eine große Problematik dar. Vor allem in den Wintermonaten erkranken überdurchschnittlich viele Schülerinnen und Schüler auf Grund schlechter Isolierungsvorkehrungen und ständiger Zugluft. Die unwürdigen Bedingungen, Schülerinnen und Schüler in Container zu pferchen, stehen außer Frage.

Von Seiten des Bildungsministeriums ist man allem Anschein nach nicht bereit, diesen unwürdigen Zuständen ein Ende zu setzen. Ein konkreter Fall liegt im BG/BRG Gymnasium Roseggergasse in Perchtoldsdorf vor. Bereits im Jänner 2013 wurden Ihrem Ressort von Seiten der Marktgemeinde Perchtoldsdorf konkrete Ausbaupläne vorgelegt, um mit der finanziellen Unterstützung des Bundes einen Ausbau des Schulgebäudes finanzieren zu können. Nach aktuellen Informationen der Gemeinde Perchtoldsdorf ist bis dato nichts passiert und keine finanzielle Unterstützung von Seiten des Bundesministeriums für Bildung und Frauen zugesagt worden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Bildung und Frauen nachstehende

Anfrage

1. Wie viele Containerklassen gibt es insgesamt in der Republik Österreich und welche Schulen sind davon betroffen?
2. Gedenken Sie etwaige Maßnahmen zu setzen, um die Anzahl von Containerklassen zu reduzieren?
3. Wenn ja, welche konkreten Handlungen werden Sie unternehmen, um in den Ausbau betroffener Schulen zu investieren?
4. Wie stehen Sie zu der in der Anfrage erwähnten Causa in Perchtoldsdorf?
5. Gibt es Maßnahmen seitens des BMBWF, die Ausbaupläne für das BG/BRG Roseggergasse in Perchtoldsdorf zu genehmigen und eine etwaige Finanzierung sicher zu stellen?
6. Wenn ja, in welchem Zeitraum?

Handwritten signatures and notes:
7.8.13
www.parlament.gv.at